

Griesheim – Mitten drin, näher dran.

Griesheim, erstmalig 1165 urkundlich erwähnt, ist mit rund 28.000 Einwohnern die größte Kommune im Landkreis Darmstadt-Dieburg und gilt in Rhein-Main-Neckar als idealer Ort zum Wohnen und Arbeiten.



Nicht nur familienfreundliche Neubaugebiete und ein gesundes soziales Umfeld sorgen dafür, dass immer mehr Menschen gerne hier leben. Auch eine bemerkenswert gute Infrastruktur und ein solider Mittelstand tragen dazu bei, dass die moderne Stadt in den letzten Jahrzehnten stetig gewachsen und vielfältiger geworden ist. Gleichzeitig sind die Griesheimer stolz darauf, dass ihre Heimatstadt ihren ursprünglichen und sympathischen Charakter bewahren konnte.

Landwirtschaft wurde seit jeher auf den sehr fruchtbaren Böden im Westen und auf den sandigen Böden im Süden Griesheims betrieben und bildete lange Zeit die Grundlage für das Erwerbsleben vieler Griesheimer Familien. Heutzutage werden in Griesheim neben Sonderkulturen wie Erdbeeren und Spargel auch andere Gemüse angebaut – nicht zu vergessen die Zwiebeln, die als „Wurzeln der Stadt“ symbolischen Charakter besitzen.

Griesheim ist auch bekannt als Wiege der deutschen Luftfahrtgeschichte. Ein Flugzeug mit dem Namen „Gelber Hund“ machte Griesheim einst berühmt. August Euler war einer der ersten Piloten in Deutschland und baute vor mehr als hundert Jahren dieses erste Postflugzeug, dessen Modell man heute im Griesheimer Heimatmuseum besichtigen kann. Der leidenschaftliche Flieger gründete 1908 den ersten Flugplatz in Deutschland auf dem Griesheimer Sand, der heute als August-Euler-Flugplatz bekannt ist. Mittlerweile wurde das Fluggelände zum Teil ein Naturschutzgebiet und dient auch der Technischen Universität Darmstadt zur Forschung.

Veranstalter



Landkreis Darmstadt-Dieburg
Fachbereich Wirtschaft, Standort-
und Regionalentwicklung
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1015
wirtschaft@ladadi.de
www.ladadi.de

Stadtverwaltung Griesheim
Wilhelm-Leuschner-Straße 75
64347 Griesheim
Telefon 06155 / 701-0
info@griesheim.de
www.griesheim.de

Stadt  **Griesheim**
Mitten drin, näher dran.

Unterstützt durch:

 **Sparkasse
Darmstadt**

18. Tour

Kreiswandertag Griesheim



 **Region
der Zukunft**
 **Landkreis
Darmstadt-Dieburg**

Wandern zwischen Spargel und Sand

Start ist der nach dem Fluggpionier benannte **August-Euler-Flugplatz** in Griesheim. Von hier aus geht die Wanderroute entlang der Lilienthalstraße, durchquert das Wohngebiet von St. Stephan, bevor man an der Kirche St. Marien auf den Südring stößt, dem die Strecke nun westwärts folgt.



Die Zwiebelfrau
trägt im Korb
„die Wurzeln“
Griesheims

Vorbei an den **Sportplätzen**, wird es bei einer ersten kleinen Rast in unmittelbarer Nähe zu den Spargel- und Erdbeerbefeldern eine kleine Kostprobe Griesheimer Feldfrüchte geben. Anschließend wird die Wanderung in Richtung **Griesheimer Düne** fortgesetzt. Das herausragende Natur- und Landschaftsschutzgebiet ist seit 2000 auch als FFH-Gebiet (Fauna- und Flora-Habitatgebiet) und seit 2004 als Europäisches Vogelschutzgebiet ausgewiesen. Vor dem **Eichwäldchen** geht es rechts zur Landstraße L 3303.

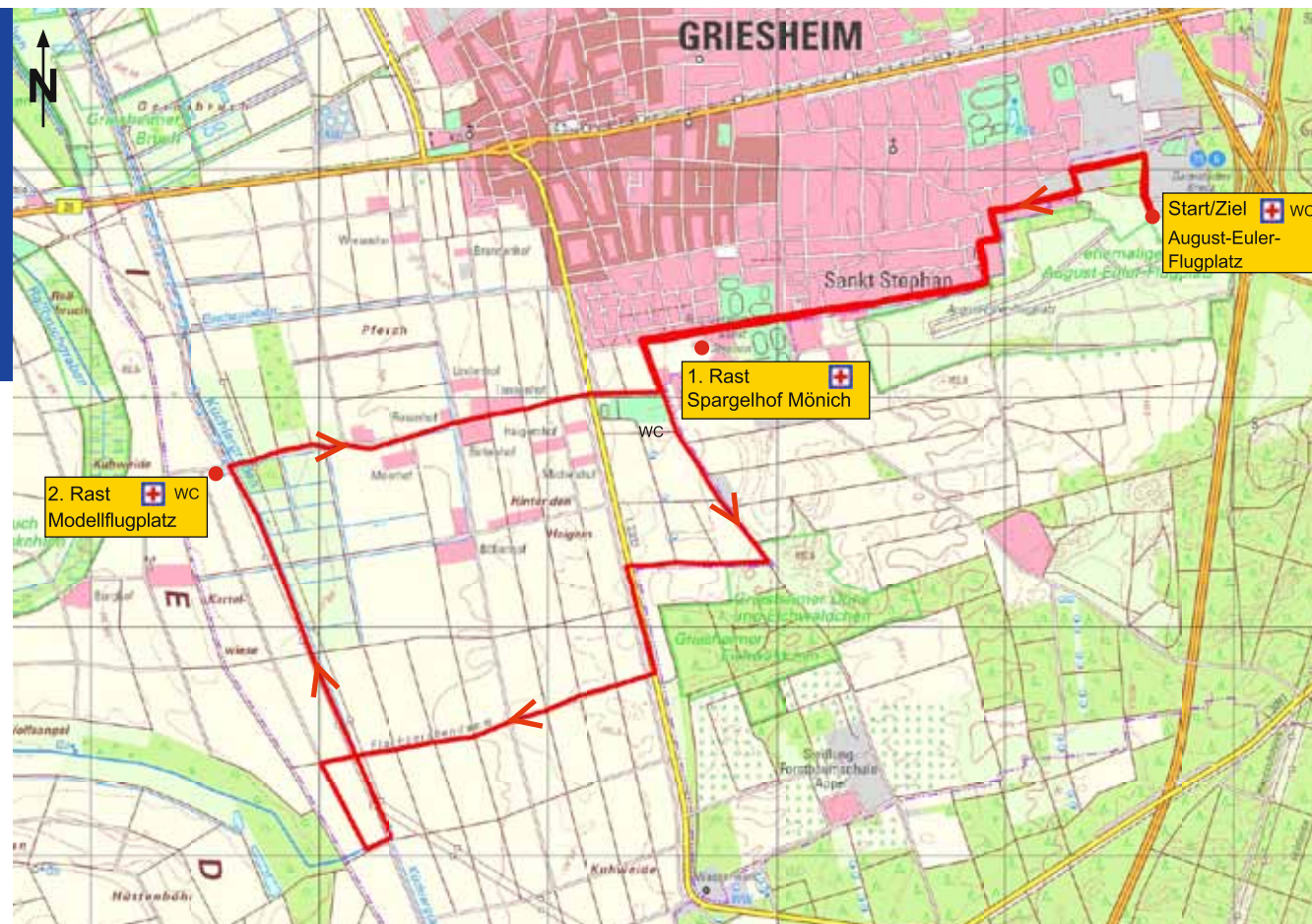
Nach der Querung der L 3303 führt die Strecke ein Stück südwärts, bevor es nach rechts in den **Flachsgrabendamm** geht. An der Kreuzung mit dem Kuchlergraben, biegt die Hauptroute nach Norden ab. Wer eine kleine Extrarunde zum „**Guten Born**“, Griesheims alter Quelle, unternehmen will, quert den Kuchlergraben und hält sich an den Feldwegkreuzungen immer links.

Wieder auf der Hauptroute geht es nun ein ganzes Stück geradeaus entlang des Kuchlergrabens. Am **Modellflugplatz** (Außerhalb 28, Griesheim) gibt es die zweite Rast, wo die Hobbypiloten des Modellfliegerclub Griesheim e.V. gerne zum Verweilen einladen.

Hier biegt die Wanderstrecke nach rechts ab. Ein Blick zwischen den hohen Bäumen hindurch zeigt bald einige Storchennester auf der rechten Seite des Weges. Entlang der Wegstrecke befinden sich einige Höfe und Reitstallungen. Erneut wird die L 3303 passiert. Diesmal kommt man an der Reiterhalle vorbei und kann schon die **Grillhütte Süd** im Osten sehen, von wo aus der Weg auf bereits bekannter Strecke wieder zum Ausgangspunkt der Wanderung führt.

Gemeinsam aktiv sein – Kreiswandertag 2016 in Griesheim

Wanderstrecke ca. 14,2 km



Datengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Weitere Informationen

Stadtverwaltung Griesheim
Wilhelm-Leuschner-Straße 75
64347 Griesheim
Telefon 06155 / 701-0
info@griesheim.de
www.griesheim.de